



PETER FRITZ WALTER

---

# PURITANISCHE VERSCHWÖRUNG

News von Hotzpotzville

Eine Produktion von Peter Fritz Walter

Peter Fritz Walters Gesammelte Werke • January 3, 2016

---

Klassische Bildung,  
Goethe unter Dach und Fach,  
Und Shakespeare im Regal,  
Das war einmal.

Bodybildung ist die Lesung,  
Muskeln, Schweiß und Moralismen,  
Denn der Geist ist viel zu zart!  
Heut' ist man von USArt.

Kindisch, wer nicht *bodygebildet* ist. Mindbildung ist noch nicht Sache des Jahrhunderts. Im Neo-Mittelalter gehen die Neurama Staaten dazu über, die Nacktheit des Kindes als obszönen Pädophilenwunsch zu erklären. Biologisch, bezeugen namhafte Wissenschaftler, sei das Kind niemals nackt. Wenn es vorkomme, dass Nacktheit eines Kindes sich in der Iris eines Mannes spiegele, so sei dies als Primafazit Beweis für die Pädophilie des Mannes zu werten.



## PURITANISCHE VERSCHWÖRUNG / 2

Das nackte Kind, so räumen Dissidenten ein, habe in der Vergangenheit als eine Subspezies wohl einmal existiert, sei jedoch wegen pränataler taktiler Deprivation ausgestorben. Die neurotische Minderheit der *Pädoemoten* im Neurama Parteitag legte einen Gesetzesentwurf vor, der ein *Forschungsprojekt zur Wiederbelebung der Subspezies vorzeitliches Nacktkind* zum Gegenstand hat. Wegen gewalttätiger Auseinandersetzungen vertagte der Parteitag auf einen besseren Tag.

Das Neurama Kind besonderer Hochzuchtung wird angezogen geboren und ist biologisch durch eine innere Zeitbombe daran gehindert, sich ausziehen. Implosion ist die vom Neurama Präsidenten verordnete Form der Selbstbestrafung für den Tatbestand des Hochverrates in Form von unzüchtiger Nacktheit.

Neurama hat es denn auch geschafft, die unzivilisierteste Art der Strafe abzuschaffen, die da ist, *Fremdbestrafung*. Die neue Form exklusiver Selbstbestrafung, die Neurama als *Premium Geschenk* anlässlich des konstitutionellen Jubiläums einführte, wurde denn auch vom Präsidenten des Internationalen Menschenrechtshofes in Hotzpotzville besonders lobend erwähnt. Gegenstimmen in der Presse wurden als Hofnarren und versteckte *Pädoemoten* gebrandmarkt.



### Hotzpotzville News

Der sozietales Konsens, legte der Hotzpotzville–Chef geräumig dar, sei aktualiter so breit, dass man von einer *puritanischen Verschwörung* im absolut guten Sinne reden könne. Bemerkenswert sei dabei, dass die Delegation des Neukindes im Neurama Parlament sich eindeutig für die Selbstbestrafung, auch und gerade im Kindesalter, ausgesprochen habe. Da es für die Geburt nicht auf das Alter ankomme, so wurde argumentiert, sei es auch für den Selbstbestrafungstod durch Implosion nicht von Belang. Mit anderen Worten, auch ein Dreijähriges habe dazu durchaus die nötige moralisch–seelische Reife.

Alle anderen Argumente seien *reine Pädemoten Hirngespinnste* und daher subversiv–terroristischen Gepräges. Mit solchen Elementen werde man nicht lange fackeln im kommenden Gerichtsjahr. Im Ganzen und Garen sei man in Hotzpotzville angetan von der Heroität rezenter Implosionen im Kindesalter. Auch eine Träne sei dabei auf der Tagesordnung gewesen. Das System, so könne man befriedigt schliessen, habe seine Tauglichkeit auch praktisch bewiesen!

Von psychoanalytischen (und *durchaus systemnahen* Kreisen) war zu hören, dass die Selbstbestrafung des Kindes als eine Revolution des Realitätsprinzips zu werten sei.

Ein Ödipus sei dazumaliter nur noch in der Literatur vorhanden, da ein ödipal wünschendes Kind sich einer sicheren—und hygienisch vollkommen zu befürwortenden—Implosion aussetzen würde.



#### PURITANISCHE VERSCHWÖRUNG / 4

Dies komme fast einem Wegfall der Geschäftsgrundlage des psychoanalytischen Berufes gleich, wenn es nicht noch eine andere primordiale Existenzberechtigung für die Psychoanalyse gäbe, nämlich den Kinderwunsch. Der Kinderwunsch sei denn auch eine der konfliktreichsten und suspektsten der menschlichen Emotionen! Pädoemotionen, so argumentiert die Minderheit alternativer Psychotherapeuten in Neurama, könnten beim Kinderwunsch nicht einfach weggeleugnet werden, wenn sie auch vom Bewusstsein der Ehepartner meist verdrängt würden. Im Sumpf des Unterbewussten spielten sie jedoch meist eine dominierende, um nicht zu sagen, *verführerische Rolle* beim kinderwünschenden Erwachsenen. Dennoch, so stellte die Internationale Vereinigung der Neurama-Psychos letztlich bei ihrem Kongress fest, sei es als ein *Sieg der Demokratie* zu werten, dass die Implosion für negativ kinderwünschende Erwachsene gesellschaftlich als eine Nicht-Option gewertet werde. *Implosion immer zu spät* und *Inzest immer zu früh*—seien die gängigen Parolen gewesen.

Die Strafrechtskommission des Neurama Parlaments hat sich kürzlich einer längst überfälligen Reform des Strafrechts angenommen. Es ging dabei vornehmlich um den Tatbestand des Inzestes mit einem noch-nicht-geborenen, aber bereits gedanklich imaginierten Kinde.

Dabei sei die gedankliche Imagination ein festes Tatbestandsmerkmal und gewissermaßen *conditio sine qua non* für



die Selbstbestrafung, da im anderen Falle der Tatbestand total aufgeweicht würde und Inzest mit total nichtvorhandenen Kindern bereits strafbar wäre.

### **Hotzpotzville News**

Dies, so äußerte sich der Präsident in einer Stellungnahme zum Reformgesetz, sei nicht anzüglich. Es falle einer ordinären Jury schon ohnehin schwer genug, die gedankliche Imagination des Inzestperpetrators tatsächlich nachzuvollziehen. Wenn man soweit gehe, dass Inzest mit vielleicht niemals geborenen Kindern bereits tatbestandlich erfasst würde, sei nicht ausgeschlossen, dass ein nicht unbeträchtlicher Teil der Neurama-Bevölkerung durch eine Massen-Impllosion dahingerafft würde. Dies könne man aber vor Hotzpotzville nicht verantworten. Daher sei die Kommission durchaus auf der richtigen Fährte, wenn sie der gedanklichen Imagination von unerlaubtem Sex mit Noch-Nicht-Geborenen nachspüre.

Nach einer Gallen-Umfrage erhöhte sich die Popularität des Neurama-Hauptes nach dieser Rede um beachtliche zehn Prozent! Derselbige wurde denn auch im zufriedenen Kreis seiner Familie portraitiert, obwohl kritische Stimmen wieder auf den *mysteriösen Impllosionstod* seines Vorzugskindes hinwiesen und damit den 'wunden Punkt des Präsidenten' berührten. Bis heute sei nicht erklärt, wieso die Reste des implodierten Kinderleibes eindeutige Spuren von partieller Nacktheit, vor allem im Genitalbereich aufwiesen. Darüber schweigt man sich jedoch aus in Regierungskreisen und hat dazu wohl seine guten Gründe.



## PURITANISCHE VERSCHWÖRUNG / 6

Die übelsten Gerüchte wollen denn auch wissen, dass das fünfjährige sehr hübsche Mädchen mit besagten Spuren am Unterleib kurz vor seinem Selbstbestrafungstod in den Behausungen mehrerer Abgeordneter die Nacht verbracht habe und dass dem Präsidenten in der Folge beachtliche Geldsummen aus unbekanntem Quellen zugeflossen seien.

Der Sprecher des Roten Hauses habe als einzige Stellungnahme '*Pädoemoten Diffamation*' ausgerufen und sei weiteren Fragen geschickt ausgewichen. Das Dossier sei geschlossen, hörte man kürzlich von Hotzpotzville—und das war's denn auch!